



## Pressemitteilung

9.06.2017

### „Berlin turnt bunt!“

#### Voller Erfolg für die Vielfalt der Berliner Sportlandschaft

Anlässlich des Internationalen Deutschen Turnfests 2017 überzeugte das erstmals aufgelegte Berliner Rahmenprogramm „Berlin turnt bunt!“ vom 3. bis 10. Juni mit großer sportlicher Vielfalt und regem Zulauf durch die Berlinerinnen und Berliner.

Bereits vor dem Turnfest waren im Programm „**Schule aktiv**“ mehr als 35.000 Berliner Schülerinnen und Schüler vom 29. Mai bis 2. Juni 2017 sportlich aktiv.

Der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTB) hatte hierfür 1.200 kostenfreie Sportangebote in über 50 Sportarten bereitgestellt. An „Schule aktiv“ waren 263 Schulen beteiligt, die einzigartige Sportstätten besucht sowie besonders trendige Sportarten ausprobiert haben. Sportvereine nutzten die Chance, ihre Sportart Schülerinnen und Schülern auf besondere Weise nahe zu bringen, wobei die Begeisterung für das Sporttreiben und die jeweilige Sportart oft überschwappte: „Jedes Mal ist es eine Freude, wie dieser ovale Ball magische Kräfteenzwickelt und alle, Mädchen, Jungen, sämtliche Nationalitäten mit vollem Einsatz stets fair miteinander kämpfen und spielen“, so Peter Hoffmann, Jugendwart des Berliner Rugby-Clubs, der mehreren Schulklassen in der „Schule aktiv“ Woche trainierte.

Beim U 16 Schülerländerspiel zwischen Deutschland und Frankreich am 30.05.2017, einem besonderen Höhepunkt der "Schule aktiv"-Woche, kamen rund 17.000 Schülerinnen und Schüler in den Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportpark.

Im Vorprogramm tanzten Schülerinnen und Schüler des Diesterweg-Gymnasiums den Turnfest-Tanz zusammen mit dem Turnfest-Maskottchen „Berli“. Christoph Pöhl, Sportlehrer am Diesterweg-Gymnasium, sagte: "Das war eine ganz tolle Sache! Wir sind sehr froh, dass wir uns in eine so große Veranstaltung einbringen konnten. Unsere Schülerinnen und Schüler und auch wir Lehrer sind ganz begeistert und wir freuen uns schon auf die Führung im Olympiastadion samt Bogenschießen in dieser Woche!".

Die Begeisterung mündete sowohl bei den beteiligten Sportvereinen und Anbietern als auch Lehrerinnen und Lehrern vielfach in den Wunsch, nach mehr und ähnlichen Veranstaltungen dieser Art.

Das Besondere an dieser Sportwoche: „Es hat sich gelohnt, weil die Kinder endlich einmal richtig Zeit für Sport hatten“, sagte Tamara Matthis, Lehrerin an der Evangelischen Grundschule Wilmersdorf, nach der Schnupperstunde Gerätturnen im BTB-Turnzentrum.

Vielfach wurden zwischen Vereinen und Schulen Vereinbarungen für weitere Sportkurse getroffen und auch nach Möglichkeiten der sportlichen Lehrerfortbildung gefragt.

„Berlin turnt bunt!“  
Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund e.V.

Vorarlberger Damm 39  
12157 Berlin

Tel.: 030/78794545  
Fax: 030/78794520

info@berlin-turnt-bunt.de  
www.berlin-turnt-bunt.de



Das Mitmach-Highlight „**Sportmetropole aktiv**“ bewegte im Herzen Berlins am Pfingstsonntag und -montag zwischen Brandenburger Tor und Großer Querallee insgesamt 150.000 Besucherinnen und Besucher.

Alle Berlinerinnen und Berliner, von jung bis alt sowie Familien konnten selbst sportlich aktiv werden. An über 50 Stationen von klassischen Sportarten über den Gesundheits- und Fitnesssport bis zum Trendsport wurde informiert und konnte selbst ausprobiert werden. Auf zwei Bühnen zeigten Gruppen des Berliner Sports und am Turnfest teilnehmende Vereinsgruppen ihr Können. Vor vielen begeisterten Zuschauerinnen und Zuschauern eiferten die Maskottchen von Turn- und Sportvereinen aus Berlin und ganz Deutschland, u.a. auch der sechs Berliner Proficlubs, um die Wette.

Das Konzept, Interessierte sowie Sportvereine und Turnfestteilnehmerinnen und Turnfestteilnehmer zusammenzubringen, ist nach Ansicht sowohl des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bundes, federführend für das Rahmenprogramm „Berlin turnt bunt!“, also auch des Landesportbundes Berlin, Ausrichter der Veranstaltung vor Ort, aufgegangen.

Mit „**Kiez aktiv**“ wurde das Turnfest in die Berliner Bezirke getragen. Alle Berlinerinnen und Berliner waren und sind vom 3. bis 10. Juni eingeladen, mitzumachen und ihren Sportverein für sich zu entdecken. Insgesamt beteiligten sich 197 Sportvereine mit mehr als 1.000 Sportangeboten.

Berliner Sportvereine aller Sportarten präsentierten ihre Vereinsangebote und zeigen die große Vielfalt des Berliner Sports. Das Angebot reichte von Aerobic, Basket- und Volleyball, Drachenbootfahren über Klettern, Stand-Up-Paddeling, Skate Biathlon und Tanz bis zu Yoga auf der Reichstagswiese und Zumba.

Ausgewählt werden konnte aus der ganzen Vielfalt des Turnens sowie Freizeit- und Gesundheitssports. Zahlreiche Wasser- und Ballsportarten und neue Trends im Funnsport konnten ausprobiert werden.

Vereine nutzten hier Ihre Chance, direkt vor Ort zukünftige Mitglieder anzusprechen. So berichtete Sabine Posadzky, Übungsleiterin beim TSV Rudow 1888 e.V. in der Abteilung für Freizeittanz: „Wir hatten trotz abgelegener Turnhalle guten Zuspruch. Wir haben extra einen einfach mitzumachenden Line-Dance, einen Cupid Shuffle, angeboten und am Ende hatten wir mit 40 Leuten ganz viel Spaß.“

In den Sonderbeilagen der Berliner Woche, Berliner Morgenpost, Tagesspiegel und Berliner Zeitung wurden die Aktivitäten der Sportvereine, die noch bis zum 10. Juni besucht werden können, veröffentlicht.

Das gesamte Angebot der gesamten „Kiez aktiv“-Woche ist hier abrufbar:  
**[berlin-turnt-bunt.de/kiez-aktiv.html](http://berlin-turnt-bunt.de/kiez-aktiv.html)**

Initiatoren von „Berlin turnt bunt!“ sind die Senatsverwaltungen für Inneres und Sport sowie Bildung, Jugend und Familie, der Landessportbund Berlin und der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund, der auch federführend in der Umsetzung ist.

Weitere Informationen unter: **[berlin-turnt-bunt.de](http://berlin-turnt-bunt.de)**